

Anfrage an den Stadtrat von Aarau

Zukunft der Stadtpolizei Aarau nach der Ablehnung einer Einheitspolizei im Kanton Aargau durch den Grossen Rat

Der Grosse Rat des Kantons Aargau hat am 19. März 2024 mit 74 gegen 61 Stimmen entgegen dem Antrag des Regierungsrates die Bildung einer Einheitspolizei im Kanton Aargau abgelehnt. In meiner diesbezüglichen Anfrage vom 5. November 2023 hat sich der Stadtrat von Aarau klar und deutlich für die Fortführung sowie die Weiterentwicklung des bestehenden dualen Sicherheitssystems im Kanton Aargau und gegen die Einführung einer Einheitspolizei ausgesprochen. Der Stadtrat hat aber auch die Notwendigkeit von Reformen des dualen Systems anerkannt.

Die Befürworter des dualen Sicherheitssystems haben nach der Abstimmung im Grossen Rat klar gemacht, dass das bestehende System künftig in verschiedenen Belangen optimiert werden kann und dass Verbesserungen in der Zusammenarbeit erzielt werden müssen, so insbesondere durch die Übernahme von bisherigen Aufgaben der Kantonspolizei durch die Regionalpolizeien zwecks Eliminierung von Doppelspurigkeiten.

Die Stadtpolizei Aarau ist mit 39 Mitarbeitenden für die lokale Sicherheit in den sieben Vertragsgemeinden Aarau, Biberstein, Erlinsbach, Hirschthal, Küttigen/Rombach, Oberentfelden und Unterentfelden zuständig. Damit ist sie neben der Stadtpolizei Baden, der Regionalpolizei Wettingen-Limmattal und der Regionalpolizei Zofingen die grösste und wichtigste Regionalpolizei im Kanton Aargau. Der Entscheid gegen eine Einheitspolizei wird für die Stadtpolizei Aarau im Rahmen der Optimierungen zweifellos einige nicht zu unterschätzende Auswirkungen haben, die auch für die Aarauer Bevölkerung spürbar sein werden. Der Stadtrat muss sich deshalb frühzeitig mit seiner Haltung zum Optimierungsprozess und der künftigen Rolle der Stadtpolizei auseinandersetzen.

Ich bitte den Stadtrat von Aarau um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wird sich der Stadtrat von Aarau als eines der wichtigsten Mitglieder der Vereinigung der Aargauer Regionalpolizeien (VAG) künftig an vorderster Front aktiv für eine effiziente und bürgerfreundliche Ausgestaltung und Optimierung des dualen Sicherheitssystems im Kanton Aargau einsetzen, um der Bevölkerung von Aarau auch weiterhin eine optimale öffentliche Sicherheit zu gewährleisten?
2. Wo sieht der Stadtrat von Aarau im Rahmen des dualen Sicherheitssystems aktuell konkret Optimierungspotential zwischen der Kantonspolizei Aargau und der Stadtpolizei Aarau?
3. Welche bisherigen Aufgaben der Kantonspolizei Aargau könnten aus Sicht des Stadtrates von Aarau künftig durch die Stadtpolizei Aarau übernommen werden? Verfügt die Stadtpolizei Aarau in diesen Bereichen bereits über die erforderlichen Kompetenzen und Infrastrukturen oder müssten diese erst noch erworben werden?
4. Ist der Stadtrat von Aarau insbesondere auch bereit, der Stadtpolizei Aarau künftig integrale Einsätze im Rahmen des belastenden Ordnungsdienstes zu übertragen (zB. Fussball, Demonstrationen)?
5. Ist die Stadtpolizei Aarau nach der Übernahme zusätzlicher Aufgaben von der Kantonspolizei überhaupt noch in der Lage, länger dauernde Einsätze (zB am Hotspot Bahnhof) zu leisten, ohne dass dadurch andere Aufgaben in der Stadt aufgrund fehlender personeller Ressourcen vernachlässigt werden müssen?
6. Gedenkt der Stadtrat von Aarau den Mitarbeiterbestand der Stadtpolizei Aarau aufgrund von zusätzlichen künftigen Aufgaben in den kommenden Jahren zu erhöhen? Wenn ja, in welchem jährlichen Ausmass?

7. Gedenkt der Stadtrat von Aarau auch die SIP (Sicherheit, Intervention, Prävention) in den kommenden Jahren auszubauen? Wenn ja, in welchem jährliche Ausmass?
8. Sollen der SIP allenfalls ebenfalls zusätzliche Aufgaben und Kompetenzen übertragen werden? Wenn ja, welche?
9. Rechnet der Stadtrat von Aarau aufgrund der bevorstehenden Optimierungen der Aufgabenteilungen zwischen der Stadtpolizei Aarau und der Kantonspolizei Aargau in den kommenden Jahren mit einer spürbaren Erhöhung der Sicherheitskosten für die Stadt? Wenn ja, in welchem Ausmass?
10. Wird die Stadtpolizei Aarau ihre Mitarbeitenden auch in Zukunft eigenständig rekrutieren sowie aus-und weiterbilden?
11. Macht sich der Stadtrat von Aarau Gedanken über einen allfälligen Zusammenschluss im Sicherheitsbereich mit den Vertragsgemeinden der Regionalpolizei Suret (Buchs, Gränichen, Suhr)? Wenn nein, warum nicht?

Vielen Dank für die Beantwortung dieser Fragen.

Urs Winzenried, Einwohnerrat SVP

Aarau, 2. April 2024